

Die
Anatomie des Menschen

Mit Hinweisen auf die ärztliche Praxis

Von

Dr. Friedrich Merkel
Professor in Göttingen

Atlas zur sechsten Abteilung:

**Peripherische Nerven und
Gefäßsystem**

Springer-Verlag Berlin Heidelberg GmbH 1918

Atlas zu Peripherische Nerven und Gefäßsystem

Von

Dr. Friedrich Merkel

Professor in Göttingen

Mit 122 Abbildungen

Springer-Verlag Berlin Heidelberg GmbH 1918

ISBN 978-3-662-42644-9

ISBN 978-3-662-42921-1 (eBook)

DOI 10.1007/978-3-662-42921-1

Nachdruck verboten.

Übersetzungsrecht in alle Sprachen, auch in die russische und ungarische, vorbehalten.

Copyright by Springer-Verlag Berlin Heidelberg 1918

Ursprünglich erschienen bei J. F. Bergmann, Wiesbaden 1918

Softcover reprint of the hardcover 1st edition 1918

Vorbemerkung.

Es konnte keine Frage sein, daß Abbildungen, welche dazu bestimmt sind, dem Arzt zur Orientierung, dem Studierenden zur Präparation der Nerven und Gefäße zu dienen, diese in ihrer gegenseitigen Lage wiedergeben müssen, und daß es nicht angängig war, den Verlauf der Nerven und den der Gefäße gesondert darzustellen. Soweit sich die Venen den Arterien eng anschließen, konnte ihre Abbildung unberücksichtigt bleiben, was die Übersichtlichkeit der Figuren beträchtlich erhöht.

Die Vollkommenheit der modernen Reproduktionsarten legte es nahe, die Körperteile ganz in natürlichen Farben darzustellen. Ich habe dieser Verlockung widerstanden, da das Hauptgewicht auf das deutlichste Hervortreten der Nerven und Gefäße zu legen war, gegen welche alles übrige zurückzutreten hat. Mit schematischen Zeichnungen wurde nicht gespart, da ihr pädagogischer Wert nicht bezweifelt werden kann.

Weitaus die größte Mehrzahl der abgebildeten Präparate wurde neu angefertigt; bei ihrer Herstellung wurde ich durch den Präparator des Institutes, Oberdörfer, den Assistenten cand. med. Beer und besonders durch cand. med. Clara Lange auf das Wirksamste unterstützt. Allen meinen besten Dank. Für die Ausführung der Zeichnungen bin ich Herrn Zeichenlehrer Grosse zu Dank verpflichtet.

Fr. Merkel.